Liebe, Hoffnung und andre Probleme

Die Rumtreiber und Co.

Von Filicia

Kapitel 4: Liebe sieht nicht die Fehler des anderen, sonder nur das Gute an ihm!

...Remus sah die anderen, auch gut wenn sie ihn nicht aufhalten würden! Eigentlich hatte er mehr Widerstand erwartet, vielleicht mussten die anderen erst einmal registrieren was er gesagt b.z.w. was er gemeint hatte. "Hmm... wenn du meinst, ich werde dich nicht daran hindern aber Kumpel ich sage dir eins, Nadja wird nicht gerade davon begeistert sein!" mit diesen Worten sah Sirius wieder einmal zum Ravenclaw-Tisch. Remus wusste das etwas Wahres an Sirius Gerede war, denn Sirius kannte Nadja mindest genauso gut wer selbst, wenn nicht vielleicht sogar noch besser. "Wir werden dir die Daumen Drücken Kumpel!" meinte James und schlug Remus aufmunternd und ermutigend auf die Schulter. "Genau!" piepste Peter. Remus nickte, er sah kurz zu den gackernden Griffindor Mädchen, wo wie erwartet seine Nadja an der spitze stand. Raven hielt diesen gegackert nicht mehr aus und verzog sich nach kürzester Zeit zu den Jungs. "Na ihr?" sie setzte sich fröhlich neben, Sirius welcher leise zu murren begann, da seine Lina nun gerade gegangen war. "Wie geht's??? Wollt ihr nicht ein paar neue Rumtreiber Gerüchte hören???" Raven lachte herzhaft, es war klar, jedes Mädchen lies ein neues Gerücht über die Rumtreiber auftauchen, oft waren die Rumtreiber neugierig was die Mädchen so über sie redeten. Raven fand das mehr als witzig was es für komische Gerüchte gab. Remus sah kurz auf: "Wenn du uns was mitteilen willst tu das einfach!" "Sehr nett, du hast ja mal gute Laune, dabei mein ich ein Gerücht von deiner Nadja!" leichte Eifersucht hätte jedes Mädchen in Ravens Stimme bemerken können. Raven sah Remus böse an. Ach soll er doch tun was er will wenn er es nicht hören will. Dachte sie sich. "Rück raus mit der Sprache!" meinte James. "Sie sagt ihr nehmt an einem Wettbewerb teil der geplant ist am Weihnachtsball! Aber der Wettbewerb allein ist schon ein Gerücht das ihr..." Raven wurde unterbrochen und Dumbeldore begann zu sprechen, er sah noch sehr jung aus und strahlte die Schüler freundlich an: "Liebe Schüler und Schülerinnen von Hogwarts, sicherlich haben einige das Gerücht gehört ein Weihnachtswettbewerb würde stattfinden. Allerdings ist das nur die Halbe Wahrheit, wie bei den meisten Gerüchten, es handelt sich um einen Talente Wettbewerb um Dinge die man auch vorzeigen kann auf einem Podium. Das wichtige ist das mindestens aus jedem Haus eine Person antritt, natürlich können auch mehrer Leute aus einem haus antreten aber nicht in einer Gruppe! Zu dem wird dieser Wettbewerb an Silvester stattfinden! Nun wer sich melden will soll sich bei dem jeweiligen Hauslehrer melden!" Dumbeldore setzte sich und die Schar begann wild umher zu quasseln. "Tolles Gerücht..." murrte Remus und

blickte sein Buch an. Raven ging, es kam ihr so vor als wollte Remus gar nicht wissen das es sie gibt, nur seine dummen Bücher und seine ach so tolle Nadja hatte er im Kopf und sie Raven war ihm sichtlich egal und den anderen Rumtreibern auch, sollten die vier doch vor die Hunde gehen. Gedanken verloren ging Raven durch die Gänge von Hogwarts, eigentlich wäre sie jetzt bei Nadja oder bei den Rumtreibern oder bei Thomas, aber Thomas liebte sie nicht, nein selbst wenn dies alle noch glauben, es war ein reise Image Problem das sie zusammen waren, all das war Nadjas Schuld. Natürlich, sie Raven hatte sich auf Thomas eingelassen, aber doch nur damit sie Nadja als Freundin behielt, Thomas war nett wirklich, aber sie liebte ihn nicht und sie wusste das er längst eine neue hatte.

Nachdem Essen trafen sich die Rumtreiber, bis auf Remus, mit Lina, die ihre Freundin Abin bei sich hatte. "Ich freue mich so auf morgen!" meinte Lina strahlend. "Ich erst!" Sirius lächelte, morgen war der Yuleball auf den alle so sehr warteten. Die andern lachten und redeten mit Abin über den Wettbewerb, sie würde einen uralten Tüchertanz aufführen, hatte sie angekündigt, aber ob Abin dies einhielt war eine andere Frage. Remus aber saß alleine mit Nadja im Gemeinschaftsraum von Griffindor. Nadja kuschelte sich an ihn. "ich... Nadja ich muss dir etwas sagen!" Remus hatte es sich getraut, ja, aber er hatte Angst dass Nadja es nicht verstehen würde. "Du kannst mir alles sagen!" Nadja kuschelte sich weiter an ihn. "Nadja... das ist kein Scherz es ist wahnsinnig ernst. Denn ich... ich... ich habe ein sehr großes Geheimnis!" meinte Remus und setzte sich aufrecht hin. Was für ein Geheimnis? Nadja verstand nicht was Remus sagen wollte. "Ich... bin... ein Werwolf!" Er sah in die Flammen des Kamins. Nun hoffte, bangte er um seine Nadja, er wusste dass es für sie nicht leicht sein würde. "DU BIST WAS BITTE??? SOLL DAS EIN SCHERZ SEIN?" Nadja rastete total aus, so kannte Remus sie gar nicht. " Nein, nein es ist kein Scherz leider!" meinte Remus bedauernd. "ICH HASSE WERFWÖLFE DAS IST JA WIDERLICH!" Nadja stand geschockt auf, sie hasste Halbmenschen, ob Halbriesen, Halbvela, Werwölfe... es war ihr egal was Remus empfand. "Sag es bitte, bitte keinem, es... tut mir leid, bist du mir böse?" stotterte er vor sich raus. "Nein böse nicht, aber ich hasse dich! Ich sage es niemanden das ist nicht gut für mein Image!" Nadja ging mit erhobenem Haupt davon. Unterwegs traf sie auf Raven die immer noch verträumt ging diese durch die Gänge, als ihr Nadja auffiel ging sie zu ihr: "Und wie war es mit Remus?" Und Raven zwang ein Lächeln auf ihr Gesicht, im Grunde, ja im Grunde war sie seit mindestens 4Schuljahren in Remus verliebt, aber dieser war ja nun mit Nadja zusammen, darum war sie ständig bei Nadja, obwohl sie sehr eifersüchtig war, was sie sich eingestehen musste. "Dieses Ekel!" meinte Nadja bloß. Ekel??? Hatte sie eben Remus beleidigt? "Was ist denn nur los?" fragte Raven ganz sachte an. "Er ist ein Werwolf das ist so ekelhaft!" meinte Nadja angewidert. "WAS???" fragte Raven geschockt. "Ja zum Glück habe ich ihn verlassen! Mit so jemandem will ich nichts zu tun haben!" meinte Nadja stolz auf sich selbst. So eine eingebildete Schnepfe, dachte sich Raven. "WEGEN SOETWAS VERLÄSST DU IHN, HAST DU SIE NOCH ALLE???" fragte Raven stink sauer. "NEIN ABER DU AN DEINER STELLE WÜRDE ICH VON IHM WEGBLEIBEN!" rief Nadja erbost. "Träum weiter, der Arme Remus, denkst du eigentlich nur an dich???" Mit diesen Worten rannte Raven mit einer Träne im Auge in Richtung Gemeinschaftsraum. Dort angekommen rannte sie hinein und sah Remus traurig ins Feuer starren, sie hatte vor sich ihn flucht und ein paar Zorntränen waren bereits über ihr Gesicht gerollt. "Guten A-Abend Remus!" sagte Raven sachte. Der Arme, ihr armer Remus, es tat ihr so leid für ihn, als wäre es nicht schlimm genug Werwolf zu sein. Remus murmelte ein trauriges "Hi" heraus.

Sofort setzte sich Raven neben Remus. "Ich habe es gehört... das... du...Nadja... sie...ich...wir... sie hat es mir gesagt, wir haben gestritten!" meinte Raven nur kleinlaut. Remus sah sie an..."Und ihr Ruf???" murmelte er traurig. Raven nahm Remus in den Arm. "Hey ich war ihre beste Freundin..." meinte Raven freundlich. Sie versuchte ihn leicht aufzuheitern, auch wenn ihr das nicht so ganz gelang. "Und was ist mit dir, mit deinem Ruf?" fragte Remus traurig. Er ahnte das auch Raven ihn jetzt fallen lies. "Mein was??? Hatte ich das jemals?" fragte sie ihn lächelnd. "E-Es ist d- dir e- egal?" fragte Remus nun doch sehr erstaunt. "Hey ich bin nicht vier Jahre in den gleichen Jungen verliebt um ihn wegen so etwas fallen zu lassen!" sagte Raven nun mutig und erfreut. "D-Du b- bist doch mit m- mit Thomas zusammen!" warf Remus ein. "Wer sagt das denn??? Die Gerüchteküche Namens Nadja??? Wir sind schon seit kurz vor den Sommerferien getrennt!" Raven lächelte Remus an. "Und jetzt lass gut sein, morgen ist Yuleball... und wenn keine mit dir Tanzen will, frag mich einfach, ja?" sie strahlte nun förmlich positive Energie aus, Remus Herz schien an die Decke zu springen. "I- Ist das dein ernst?" fragte er erstaunt. "Ja ist es und jetzt träum süß!" Raven ging in den Mädchenschlafsaal, ja sie liebte Remus, sie liebte ihn sehr, auch wenn sie wusste dass er nicht dasselbe für sie empfand. Sie lies sich auf das Bett fallen und kurz darauf schlief sie auch schon ein.

Spät am Abend kamen die Rumtreiber zurück von ihrem wunderschönen tag mit Abin und Lina, so ließen sich alle entspannt ins Bett fallen... morgen würde ein anstrengender Tag werden, es wäre endlich Yuleball...
~~~~~~

Tadaam sorrü isch hatte keine Ahnung was Lina Sirius und Co. so machen weil ich mich so sehr auf Remi konzentriert habe! Naja ich will Kommis sehn...

bye bye Tere
~~~~~~